



Rat der
Europäischen Union

Brüssel, den 26. Januar 2021
(OR. en)

Interinstitutionelles Dossier:
2021/0017(NLE)

5510/21
ADD 1

PECHE 28

VORSCHLAG

Absender:	Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	25. Januar 2021
Empfänger:	Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2021) 31 final
Betr.:	ANHANG des Vorschlags für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/XXX hinsichtlich bestimmter vorläufiger Fangmöglichkeiten für 2021 in Unionsgewässern und Nicht-Unionsgewässern

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2021) 31 final.

Anl.: COM(2021) 31 final



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 25.1.2021
COM(2021) 31 final

ANNEX

ANHANG

des

Vorschlags für eine Verordnung des Rates

**zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/XXX hinsichtlich bestimmter vorläufiger
Fangmöglichkeiten für 2021 in Unionsgewässern und Nicht-Unionsgewässern**

ANHANG

TEIL A

Anhang IA der Verordnung (EU) 2021/XXX¹ wird wie folgt geändert:

- a) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Wittling in den Gebieten 7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k erhält folgende Fassung:

Art:	Wittling <i>Merlangius merlangus</i>	Gebiet:	7b, 7c, 7d, 7e, 7f, 7g, 7h, 7j und 7k (WHG/7X7A-C)
Belgien	37	Analytische TAC	
Frankreich	2 258	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Irland	1 629		
Niederlande	18		
Union	3 942		
Vereinigtes Königreich	404		
TAC	4 346		

- b) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Blauen Wittling in den Unionsgewässern und internationalen Gewässern von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14 erhält folgende Fassung:

Art:	Blauer Wittling <i>Micromesistius poutassou</i>	Gebiet:	Unionsgewässer und internationale Gewässer von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14 (WHB/1X14)
Dänemark	34 892 ⁽¹⁾	Analytische TAC	
Deutschland	13 566 ⁽¹⁾	Artikel 7 Absatz 2 dieser Verordnung gilt	
Spanien	29 581 ⁽¹⁾⁽²⁾	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Frankreich	24 282 ⁽¹⁾		
Irland	27 019 ⁽¹⁾		
Niederlande	42 546 ⁽¹⁾		
Portugal	2 748 ⁽¹⁾⁽²⁾		
Schweden	8 631 ⁽¹⁾		
Union	183 265 ⁽¹⁾⁽³⁾		
Norwegen	69 930		
Färöer	7 000		

¹ COM(2020) 668 Vorschlag für eine VERORDNUNG DES RATES zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für 2021 für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in den Unionsgewässern sowie für Fischereifahrzeuge der Union in bestimmten Nicht-Unionsgewässern

TAC

entfällt

- (1) Besondere Bedingung: Im Rahmen einer Gesamtzugangsbegrenzung von 24 375 Tonnen für die Union können die Mitgliedstaaten bis zu folgendem Prozentsatz ihrer Quoten in färöischen Gewässern (WHB/*05-F.) fischen: 14,3 %
- (2) Übertragungen dieser Quote auf 8c, 9 und 10 und die Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 sind möglich. Entsprechende Übertragungen müssen der Kommission jedoch zuvor gemeldet werden.
- (3) Besondere Bedingung: Aus den EU-Quoten in den Unionsgewässern und internationalen Gewässern von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14 (WHB/*NZJM1) und in 8c, 9 und 10 sowie den Unionsgewässern von CECAF 34.1.1 (WHB/* NZJM2) darf die folgende Menge in der AWZ Norwegens oder in der Fischereizone um Jan Mayen gefangen werden:

133 566

c) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Blauen Wittling in den Gebieten 8c, 9 und 10 und in den EU-Gewässern von CECAF 34.1.1 erhält folgende Fassung:

Art:	Blauer Wittling <i>Micromesistius poutassou</i>	Gebiet:	8c, 9 und 10; Unionsgewässer von CECAF 34.1.1 (WHB/8C3411)
Spanien	25 065	Analytische TAC	
Portugal	6 266	Artikel 7 Absatz 2 dieser Verordnung gilt	
Union	31 331 ⁽¹⁾	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	

TAC

entfällt

- (1) Besondere Bedingung: Aus den EU-Quoten in den Unionsgewässern und internationalen Gewässern von 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8a, 8b, 8d, 8e, 12 und 14 (WHB/*NZJM1) und in 8c, 9 und 10 sowie den Unionsgewässern von CECAF 34.1.1 (WHB/* NZJM2) darf die folgende Menge in der AWZ Norwegens oder in der Fischereizone um Jan Mayen gefangen werden:

133 566

d) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Blauen Wittling in den Unionsgewässern von 2, 4a, 5, 6 nördlich von 56° 30' N und 7 westlich von 12° W erhält folgende Fassung:

Art:	Blauer Wittling <i>Micromesistius poutassou</i>	Gebiet:	Unionsgewässer von 2, 4a, 5, 6 nördlich von 56° 30' N und 7 westlich von 12° W (WHB/24A567)
Norwegen	133 566 ^{(1) (2)}	Analytische TAC	
Färöer	26 250 ^{(3) (4)}	Artikel 7 Absatz 2 dieser Verordnung gilt Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	

TAC

entfällt

- (1) Auf die von Norwegen festgesetzte Quote anzurechnen.
- (2) Besondere Bedingung: Die Fänge in 4a dürfen folgende Menge nicht übersteigen (WHB/*04A-C):
28 000
Diese Fangbeschränkung im Gebiet 4a macht folgenden Prozentanteil an der Zugangsquote Norwegens aus:
18 %
- (3) Wird auf die von den Färöern festgesetzte Quote angerechnet.

- (4) Besondere Bedingungen: Darf auch im Gebiet 6b (WHB/*06B-C) gefangen werden. Die Fänge im Gebiet 4a dürfen folgende Menge nicht übersteigen (WHB/*04A-C):

6 563

- e) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Kaisergranat im Gebiet 7 erhält folgende Fassung:

Art:	Kaisergranat <i>Nephrops norvegicus</i>	Gebiet:	7 (NEP/07.)
Spanien	252 ⁽¹⁾	Analytische TAC	
Frankreich	1 022 ⁽¹⁾	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Irland	1 550 ⁽¹⁾		
Union	2 824 ⁽¹⁾		
Vereinigtes Königreich	1 379 ⁽¹⁾		
TAC	4 203 ⁽¹⁾		

- (1) Besondere Bedingung: Innerhalb der oben genannten Quoten dürfen in folgendem Gebiet nur die nachstehend aufgeführten Mengen gefangen werden:

Funktionseinheit 16 des ICES-Untergebiets 7
(NEP/*07U16):

Spanien	437
Frankreich	274
Irland	526
Union	1 237
Vereinigtes Königreich	213

- f) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Scholle in den Gebieten 7d und 7e erhält folgende Fassung:

Art:	Scholle <i>Pleuronectes platessa</i>	Gebiet:	7d und 7e (PLE/7DE.)
Belgien	674	Analytische TAC	
Frankreich	2 247	Artikel 7 Absatz 2 dieser Verordnung gilt	
Union	2 921	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Vereinigtes Königreich	1 198		
TAC	4 119		

- g) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Perlrochen in den Unionsgewässern der Gebiete 7d und 7e erhält folgende Fassung:

Art:	Perlrochen <i>Raja undulata</i>	Gebiet:	7d und 7e (RJU/7DE.)
Belgien	13 ⁽¹⁾	Vorsorgliche TAC	
Estland	0 ⁽¹⁾	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Frankreich	63 ⁽¹⁾		
Deutschland	0 ⁽¹⁾		
Irland	16 ⁽¹⁾		
Litauen	0 ⁽¹⁾		
Niederlande	0 ⁽¹⁾		
Portugal	0 ⁽¹⁾		
Spanien	14 ⁽¹⁾		
Union	106 ⁽¹⁾		
Vereinigtes Königreich	35 ⁽¹⁾		
TAC	141 ⁽¹⁾		
⁽¹⁾ Diese Art darf in den durch diese TAC regulierten Gebieten nicht gezielt befischt werden. Diese Art darf nur ganz oder ausgenommen angelandet werden. Die vorstehenden Bestimmungen gelten unbeschadet der Verbote gemäß den Artikeln 13 und 48 dieser Verordnung für die darin genannten Gebiete.			

h) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Seezunge im Gebiet 7d erhält folgende Fassung:

Art:	Seezunge <i>Solea solea</i>	Gebiet:	7d (SOL/07D.)
Belgien	301	Vorsorgliche TAC	
Frankreich	602	Artikel 7 Absatz 2 dieser Verordnung gilt	
Union	903	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	
Vereinigtes Königreich	215		
TAC	1 118		

TEIL B

Anhang IB der Verordnung (EU) 2021/XXX wird wie folgt geändert:

a) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Hering in den Unionsgewässern sowie in den färöischen, norwegischen und internationalen Gewässern von 1 und 2 erhält folgende Fassung:

Art:	Hering <i>Clupea harengus</i>	Gebiet:	Unionsgewässer, färöische, norwegische und internationale Gewässer von 1 und 2 (HER/1/2-)
Belgien	10 ⁽¹⁾	Analytische TAC	
Dänemark	9 965 ⁽¹⁾	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.	

Deutschland	1 745	(1)
Spanien	33	(1)
Frankreich	430	(1)
Irland	2 580	(1)
Niederlande	3 566	(1)
Polen	504	(1)
Portugal	33	(1)
Finnland	154	(1)
Schweden	3 692	(1)
Union	22 713	(1)
Vereinigtes Königreich	6 371	(1)
Färöer	5 950	(2)(3)
Norwegen	26 175	(2)(4)

TAC 446 755

- (1) Bei der Meldung von Fängen an die Kommission sind auch die in jedem der folgenden Gebiete gefangenen Mengen zu melden: NEAFC-Regelungsbereich und Unionsgewässer.
- (2) Dürfen in Unionsgewässern nördlich von 62° N gefangen werden.
- (3) Wird auf die Fangbeschränkungen für die Färöer angerechnet.
- (4) Wird auf die Fangbeschränkungen für Norwegen angerechnet.

Besondere Bedingung: Innerhalb der oben genannten Quoten dürfen in folgenden Gebieten nur die nachstehend aufgeführten Mengen gefangen werden:

Norwegische Gewässer nördlich von 62° N und Fischereizone um Jan Mayen (HER/*2AJMN)

26 175

2, 5b (nördlich von 62° N) (färöische Gewässer) (HER/*25B-F)

Belgien	2	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.
Dänemark	2 040	
Deutschland	357	
Spanien	7	
Frankreich	88	
Irland	528	
Niederlande	729	
Polen	103	
Portugal	7	
Finnland	31	
Schweden	756	
Vereinigtes Königreich	1 303	

b) Die Tabelle mit den Fangmöglichkeiten für Kabeljau in den norwegischen Gewässern von 1 und 2 erhält folgende Fassung:

Art:	Kabeljau <i>Gadus morhua</i>	Gebiet:	Norwegische Gewässer von 1 und 2 (COD/1N2AB.)
------	---------------------------------	---------	--

Deutschland	1 300	Analytische TAC
Griechenland	161	Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.
Spanien	1 450	Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 gilt nicht.
Irland	161	Artikel 6a Absatz 1 dieser Verordnung gilt.
Frankreich	1 194	
Portugal	1 450	
Union	5 716	
Vereinigtes Königreich	5 044	
TAC	entfällt	
